

Frauen auf der "Äöberholspur"

Auch heuer nützten wieder zahlreiche Schülerinnen die Möglichkeit, die Montanuniversität mit ihren einzigartigen Studienrichtungen exklusiv im Rahmen der Veranstaltung "Frauen in die Technik" zu besuchen.

Großer Andrang herrschte auch heuer wieder am speziell für Mädchen stattgefundenen Informationstag, der wieder im Rahmen der Initiative "Frauen in die Technik" stattfand. Die jungen Frauen hatten an diesem Tag Gelegenheit, vielfältige Einblicke in die einzigartigen Studienrichtungen der Montanuni zu bekommen.

Mehr Frauen mit "ausgezeichnetem Erfolg"

In ihrer Begrüßung hat Frau Vizerektorin Weinhardt auch auf die Tatsache hingewiesen, dass wesentlich mehr Frauen als Männer an der Montanuniversität mit "ausgezeichnetem Erfolg" abschließen. "Allein im vorigen Jahr waren es fast doppelt so viele", freut sich die Vizerektorin. "Mit unserer individuellen Betreuung während des Studiums haben wir ja einen großen Vorteil gegenüber anderen Universitäten, der aber selbstverständlich nicht nur Mädchen zugute kommt", ergänzt Weinhardt.

Eindrucksvolle Laborpräsentationen

Die jungen Mädchen hatten an diesem Tag die einmalige Gelegenheit, sich über die Inhalte sämtlicher Studienrichtungen zu informieren. Besonders die persönliche Führung der Assistentinnen hat bei den potenziellen Studentinnen einen sehr guten Eindruck hinterlassen. Dabei wurden nicht nur äußerst spektakuläre und praxisnahe Laborversuche präsentiert, sondern es wurde auch ausdrücklich auf die Besonderheiten der Montanuniversität eingegangen. Die Mädchen wurden nicht nur über die Partnerschaften mit internationalen Universitäten informiert, auch der sogenannte Praxisscheck und der besondere Bezug zur Wirtschaft und zur Industrie und die damit verbundenen ausgezeichneten Berufsaussichten konnten eindrucksvoll vermittelt werden.

Weitere Informationen:

Margit Keshmiri, Büro für Öffentlichkeitsarbeit, Montanuniversität Leoben
Tel. 03842/402-9005, E-mail: margit.keshmiri@notes.unileoben.ac.at